

	<p>Objekt: Via. Vorratslager für die Winterwanderung VIb. Ein Lappe im Rentierschlitten führt das Leittier der Herde</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II C 2687 b/6</p>
--	--

Beschreibung

Vorratslager für die Winterwanderung. In Kupfer geritzt von Lars Hurri, Kōnkämä. Entstehungsjahr 1954.

Im oberen Teil der Ritzzeichnung erreichen zwei Schlittenraiden, aus dem Winterland kommend, mit Beginn des Frühlings ihr Vorratslager. Die Pulkas sind schwer beladen. Im unteren Teil (links) beenden zwei Renntierraiden, aus dem Sommerland kommend, ihre Herbstwanderung. Neben dem vollgefüllten Vorratslager (rechts) sieht man noch die im Frühling zurückgelassenen Pulkas und Skier an einen Baum gelehnt.

Ein "Lappe" im Rentierschlitten führt das Leittier der Herde.

In der Ritzzeichnung wird das Leittier der vorwärtsdrängenden Herde von einem norwegischen Sámi im Rentierschlitten angeführt. Mit einer Leine, am Fahrschlitten festgebunden, folgt es dem vorrausfahrenden Sámi. Um den Hals trägt es eine Glocke, deren gleichmäßiger Ton beruhigend auf die Herde wirkt. Wächter und Hunde geben acht, dass keines der Tiere aus der Herde ausbricht (oben Bildmitte). Oben rechts eine Gabelstangenkote einer schwedischen Sámi-Familie im Schutz des Föhrenwaldes. Möglicherweise wird hier auf Grenzverhältnisse angespielt.

Die Zeichnung stammt aus der Künstlermappe "Lappen zeichnen ihr Leben" mit 63 Original-Ritzzeichnungen samischer Künstler; veranlaßt von Gustav Hagemann.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich auf Büttenpapier

Maße:

Höhe x Breite: 66 x 45 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1954
	wer	
	wo	Sápmi
Hergestellt	wann	1954
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	1954
	wer	Gustav Hagemann (1891-1982)
	wo	
Gedruckt	wann	1954
	wer	Verlag L. Schwann
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Samen (Volk)
	wo	